

<b>Projektgruppe</b>	Einzelhandel und Dienstleistung
<b>Sprecher/ Vertreter(in)</b>	(Frau Weeser) Herr Burghaus, Frau Theis
<b>Datum</b>	Mi. 21.04.2009
<b>Uhrzeit</b>	20:00
<b>Ort</b>	Breidenbacher Hof
<b>Teilnehmer</b>	siehe Teilnehmerliste
<b>Schriftführer</b>	Silke Göldner

## Tagesordnungspunkte

### 1. Allgemeine Themen

#### Begrüßung

Herr Lepping begrüßt die Teilnehmer und bedankt sich für das tatkräftige Engagement bei der Restauration des Betzdorfer Eis und am Tag der Vereine.

#### Rubrik „Stadtgespräche“ in der Rhein-Zeitung

Die Rubrik „Stadtgespräche“ ist am 08.04.09 erstmals in der Rhein-Zeitung erschienen. Dort wurden die Projektgruppensprecher der Gruppe Vereine/Unser Miteinander vorgestellt. Für die nächsten Ausgaben sind alle Teams aufgerufen, sich Gedanken darüber machen, wie sie sich und ihre Arbeit der Öffentlichkeit vorstellen wollen. Bitte sprechen Sie Frau Göldner diesbezüglich direkt an.

### 2. Bericht der Aktionsgemeinschaft

Das Organisationsteam des Frühlingmarktes (10.05.09) holt einige neue Attraktionen in die Stadt, z.B. Stelzenläufer, Lebendkicker, Holzschuhwettlauf, Karusselle und installiert eine Vereinsmeile in der Viktorstraße bei der sich Betzdorfs Vereine darstellen werden. Zudem wird die Veranstaltung im Umkreis von 50 km mit Plakaten beworben und es gibt Werbung in überregionalen Medien.

### 3. Thema Wilhelmstraße und AKA

Das Team Gewerbeflächenmanagement steht vor einer großen Aufgabe. Ziel ist die Vermietung der leerstehenden Ladenlokale in der Betzdorfer Innenstadt. Zu diesem Zweck wird das Leerstandskataster aktualisiert und es gibt Überlegungen, wie man potenziell interessierte Mieter erreicht. Es wurde die Idee thematisiert, Existenzgründern gewisse Ladenlokale zu besonderen Konditionen zur Verfügung zu stellen. (Günstige Mietpreise, kurze Vertragsbindungen, Einbindung in Netzwerke, Unterstützung in allen Bereichen etc.). Frau Göldner stimmt sich mit der Verwaltung ab und gibt dem Team weitere Informationen. Zudem wurden von den Anwesenden gesamtstädtische Planungen im Bezug auf die zukünftige langfristige Entwicklung gefordert, um zu erkennen, welchen Weg die Verwaltung diesbezüglich einschlagen möchte.

### 4. Thema: Zukunfts-Ei

Das Betzdorfer Ei erstrahlt in neuem Glanz. Es geht ein großes Dankeschön an die freiwilligen Helfer. Eine Woche vor Ostern wurde das Gerüst abgebaut und man konnte das Werk von Kai Niederhausen (Semor) bewundern. WW-TV, der Südwestfunk und die örtliche Presse waren zugegen und zwei Fernsehzeitschriften - TV klar (Auflage 1 Mio) und TV auf einen Blick (Auflage 360.000) - präsentierten das Betzdorfer Ei bundesweit. Nach der großen positiven Resonanz kam die Frage auf, ob das Ei nicht doch länger als Herbst 2009 erhalten bleiben könne. Herr Görög und Herr Lepping machten allerdings deutlich, dass die Abstimmungen mit der Verwaltung definitiv den

Abriss des Eies im Herbst 2009 vorsehen. Zudem ist die Lebensdauer des Eies aufgrund seiner materiellen Beschaffenheit begrenzt.

### 5. Kernöffnungszeiten

Das Feedback der Einzelhändler bezüglich der Teilnahme an den Kernöffnungszeiten war spärlich. Zahlreiche Antwortfaxe enthalten unklare Informationen darüber, ob eine Teilnahme unter den gegebenen Bedingungen gewünscht wird. Das Team wird – nach dem Einsendeschluss am 24.04.09 - persönlichen Kontakt zu den Einzelhändlern aufnehmen und die bestehenden Meinungen abfragen. Die Nachbargemeinde Daaden hat ihr Ziel diesbezüglich erreicht. 35 Betriebe haben seit letzter Woche durchgängig geöffnet und bewerben diesen Sachstand in der lokalen Presse. Herr Lepping möchte den Weg für Betzdorf noch vor der Sommerpause beschreiten auch wenn nicht alle Betriebe an der Aktion teilnehmen. Wichtig dabei ist, dass anhand wirksamer Werbemaßnahmen ein nachhaltiges Bewusstsein in der Bevölkerung für die Öffnungszeiten geschaffen wird.

### 6. Sonstiges

Herr Koller stellt seine Facharbeit vor, die kurz vor dem Abschluss steht. Sie enthält eine Beobachtung der Leerstandssituation in der Wilhelmstraße, die Suche nach den Gründen für diese Entwicklungen und Lösungsvorschläge. Er sieht die Probleme in der verkehrlichen Situation, dem fehlen der historischen Bausubstanz und dem Domino-Effekt im Bezug auf Leerstandsentwicklung. In der Runde entstand die Idee auch andere Schüler im Rahmen einer Facharbeit für derartige Themen zu sensibilisieren. Auch die Bedürfnisse der Jugend wurden als wichtiges Themenfeld erkannt. (Was brauchen Jugendliche in Betzdorf? Wann fühlen sie sich wohl? Welche Einrichtungen fehlen ihnen? etc.

### 7. Berichte aus den anderen Projektgruppen

#### Gruppe Marke Betzdorf/Kommunikation:

Das Projektteam BUGA hat ein Konzept für die Präsentation der Verbandsgemeinde bei der Bundesgartenschau 2011 in Koblenz erarbeitet. Im Rahmeme verschiedener Themengärten könnte sich die Verbandsgemeinde mit ihren landschaftlichen Besonderheiten einer breiten Öffentlichkeit vorstellen. Die Ideensammlung des Teams beinhaltet beispielsweise Erzbergbau, Schiefer, Basalt, Garten- und Bodenbearbeitung, Haubergswirtschaft und eine Holzkohlemeile. In diesem Zusammenhang könnten auch Sassenroth, die Grube Bindweide und der Druidensteig dargestellt werden. Dabei ist eine Zusammenarbeit zwischen Betzdorf, Kirchen, Gebhardshain und Herdorf angedacht. Da Landrat Michael Lieber sich kürzlich in der Presse positiv über die Teilnahme an der BUGA geäußert hat, wird das Team Kontakt zum Kreis Altenkirchen aufnehmen, um eine Kooperation zu planen.

Das Team Masterplan 2020 trifft sich am 22.04.09 mit Herrn Bürgermeister Brato und Vertretern der Verwaltung, um sich über den Status Quo der stadtplanungsrelevanten Projekte zu informieren. Aufgrund dieser Informationen lassen sich Themenfelder für die Projektideen erarbeiten. Auch die Auswahl eines passenden Verfahrens für den Ablauf des Projektes steht beim nächsten Treffen auf der Agenda. Das Projektteam möchte vielfältige Ideen erhalten, wie sich die Verbandsgemeinde zukünftig entwickeln könnte.

Die City Kids haben im vergangenen Jahr viel erreicht. Ihre Aktivitäten in der Betzdorfer Innenstadt haben zur Verbesserung des Erscheinungsbildes beigetragen. Das ursprüngliche Team war nun einige Monate nicht im Einsatz, weil die Kids die Schule beendet und Ausbildungen begonnen hatten. Seit vier Wochen ist die Mannschaft wieder zusammen und hat die Fenster der zur Zeit leerstehenden Ladenlokale in der Wilhelmstraße gereinigt und am Betzdorfer Ei mitgeholfen. Das finden wir toll und sagen Dankeschön für den Einsatz.

#### Gruppe Gastronomie/Kultur/Tourismus:

Der Kunstkreis Betzdorf plant eine Ausstellung im Rathaus Betzdorf. Danach sind weitere

Aktivitäten und die Vergrößerung des Teams angedacht. Das Team möchte Künstler aus Betzdorf bekannt machen, Kunst- und Kulturaktivitäten auf die Beine stellen, sich an Neues heranwagen. Gleichzeitig soll auf eine attraktive und nachhaltige Außenwirkung für die Verbandsgemeinde Betzdorf hingearbeitet werden. Insgesamt soll der Zusammenschluss für jeden einzelnen Künstler und jeden Kunstinteressierten eine Bereicherung sein und jedem Aktiven den größtmöglichen Wirkungsradius verschaffen. Beim Frühlingsfest (10.05.09) wird sich der Kunstkreis Betzdorf im Schaufenster des Schreibwarenladens Hinkes in der Viktoriastraße präsentieren.

Für das Projektteam Tourismus steht die Planung von drei neuen Wanderwegen auf der Agenda. Diese Wege streifen zahlreiche gastronomische Einrichtungen in der Verbandsgemeinde und sollen daher auch in Zusammenarbeit mit den Gastronomen entwickelt werden. Möglicherweise werden die Wanderwege auch in einem Gesamtkonzept mit dem Druidensteig präsentiert. Der Druidensteig wird aktuell nach vorgegebenen Richtlinien beschildert, damit er als zertifizierter Qualitätsweg in die Wanderkarten aufgenommen werden kann.

Das Team „freundliche Gastronomie Betzdorf“ wird nach einer Umfrage erneut persönlichen Kontakt zu den Gastronomen der Verbandsgemeinde aufnehmen und die bestehenden Meinungen abfragen.

**Gruppe Vereine/Unser Miteinander:**  
 Der „Tag der Vereine – Vereine aktiv“ war auch aus Sicht der teilnehmenden Vereine ein großer Erfolg. 2500 Besucher kamen, um sich die Vielfalt der Betzdorfer Vereine anzuschauen. Auch Vereinsvertreter untereinander knüpften Kontakte und hatten Ideen für gemeinsame Aktivitäten. Die Gruppe plant ein vereinsübergreifendes Sportabzeichen, das zwischen Mai und August in allen relevanten Disziplinen abgelegt werden kann. Unter dem Motto „Betzdorf bewegt sich“ sollen Bürger jeden Alters zu einem sportlicheren Leben animiert werden. Dafür wird zurzeit die Infrastruktur an Übungsleitern und Sportstätten zusammengestellt. Zudem planen die Vereine Ihre Präsentation auf den zukünftigen Flohmärkten. Gemeinsam mit der Aktionsgemeinschaft Betzdorf werden sich die Vereine auch beim Frühlingsfest im Rahmen einer Vereinsmeile in der Viktoriastraße einer großen Öffentlichkeit darstellen.

**To- Do- Liste**

Thema	Wer ist verantwortlich?	(Bis) wann?	Info/ Stand der Dinge
Die Projektteams informieren Frau Göldner über den aktuellen Stand der Dinge, damit sie diese Informationen in den Medien veröffentlichen kann.	Alle		
Die Teams machen sich Gedanken dazu, wie sie ihre Arbeit in der Rubrik Stadtgespräche präsentieren möchten und geben diese Informationen an Frau Göldner weiter.	Alle		

**Das nächste Mal treffen wir uns am 15.06.09 um 20.00 Uhr im Hotel Bürgergesellschaft. Ich wünsche Ihnen viel Spaß bei der Arbeit in Ihren Projektteams und eine gute Zeit.**

**Betzdorf, den 23.04.2009, Silke Göldner**